

CKD-Zentrum für Audi im Duisburger Hafen eröffnet

Neues Logistikzentrum auf logport II eingeweiht. Weltweit größter CKD-Standort der AUDI AG. Schnellecke Logistics organisiert das CKD-Geschäft.

Duisburg, 23. 08. 2013 - Nach nur acht Monaten Bauzeit ist das neue Logistikzentrum für die AUDI AG mit rund 53.000 Quadratmetern Hallenfläche im Duisburger Hafen heute offiziell eingeweiht worden. Über seinen weltweit größten CKD-Standort lässt der Automobilhersteller aus Ingolstadt künftig 800.000 Kubikmeter Automobilkomponenten pro Jahr nach China, Indien und Mexiko exportieren. Das CKD-Geschäft übernimmt dabei der von Audi beauftragte Automobillogistiker Schnellecke Logistics. Errichtet wurde der neue Logistikkomplex auf dem logport II-Gelände von der duisport-Gruppe, die darüber hinaus die integrierten Logistik- und Transportdienstleistungen organisiert. Die Gesamtinvestitionen betragen mehr als 25 Millionen Euro. Mit der Ansiedlung entstehen in Duisburg rund 500 neue Arbeitsplätze.

„Ich gratuliere dem Hafen Duisburg zur Eröffnung des neuen Logistikzentrums. Die Ansiedlung des global erfolgreichen Automobilherstellers Audi im weltgrößten Binnenhafen stärkt nicht nur die Stadt Duisburg, sondern beweist einmal mehr die Spitzenposition Nordrhein-Westfalens als Logistikstandort. Die Logistik ist von entscheidender Bedeutung für unser Land. Die hervorragenden Infrastrukturen zusammen mit den innovativen Dienstleistungen von Unternehmen der Logistikwirtschaft sind ein Garant für die Wettbewerbsfähigkeit unserer Industrie- und Handelsunternehmen: Nur ein guter Logistikstandort kann auch ein guter Industrie- und Handelsstandort sein. Mit den geplanten 500 neuen Arbeitsplätzen schreibt der Duisburger Hafen seine Job-Erfolgsstory fort“, betont NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin bei der Eröffnung.

„Mit Audi ist es uns gelungen, erstmals einen großen Automobilhersteller nach Duisburg zu holen. Das zeigt, dass der Hafen längst mehr als nur eine strategische Bedeutung für die Region besitzt und attraktiver Standort für zahlreiche Wirtschaftsbranchen ist“, sagt Erich Staake, Vorsitzender des Vorstands der Duisburger Hafen AG.

Duisburger Hafen AG

Hafenummer / Port Number 3650

Alte Ruhrorter Straße 42 – 52

47119 Duisburg

Tel +49 203 803-0

Fax +49 203 803-4232

www.duisport.de

mail@duisport.de

Ansprechpartner

Contact Person

Wilhelm Klümper

Tel +49 203 803-4465

Fax +49 203 803-4409

wilhelm.kluemper@duisport.de

Errichtet wurde das trimodale Logistikzentrum vom Hafenerbetreiber duisport für den von Audi beauftragten Automobillogistikpartner Schnellecke Logistics. „Ich bin sehr froh, dass es uns trotz eines schweren Winters gelungen ist, das Logistikzentrum planmäßig fertigzustellen“, freut sich Erich Staake. „Hier ist unsere umfassende Erfahrung bei der Entwicklung von Logistikanlagen zugutegekommen.“ Bereits im Juli waren zwei der insgesamt fünf Logistikhallen fristgerecht fertiggestellt und an Schnellecke übergeben worden. Erste Fahrzeugkomponenten sind bereits zum Transport in Sendungsgrößen verpackt und in Containern verschifft worden. Mit der schlüsselfertigen Übergabe der drei weiteren Hallen ist die Logistikanlage jetzt fertig gestellt. Insgesamt umfasst der weltweit größte CKD-Standort (Completely Knocked Down) für den Audi-Konzern auf dem 106.500 Quadratmeter großen Grundstück rund 53.000 Quadratmeter Hallenfläche. Darüber hinaus besteht auf dem logport II-Areal die Möglichkeit für eine Erweiterung.

„Es war eine gute Entscheidung, unseren CKD-Standort im Duisburger Hafen anzusiedeln. Hier stimmen die Rahmenbedingungen: von der hochwertigen Fläche über die gute Verkehrsanbindung mit kurzen Wegen, die trimodale Transportmöglichkeit Straße, Schiff und Bahn bis zum Full-Service-Angebot“, erläutert Dr. Michael Hauf, Leiter Markenlogistik der AUDI AG. Durch die Möglichkeiten, die Transporte über Schiene und Wasserstraße abzuwickeln, werde auch ein Beitrag zur „Green Logistics“ geleistet. Hauf: „Mit duisport und Schnellecke Logistics haben wir darüber hinaus zwei professionelle Partner an unserer Seite, die sich flexibel auf unsere Anforderungen einstellen. Das neue, speziell auf uns zugeschnittene Logistikzentrum trägt zur Optimierung unserer Prozesse bei und beschleunigt so den Export unserer Automobilkomponenten in die Wachstumsmärkte China und Indien. Wenn wir im Jahr 2016 unser neues Werk in Mexiko eröffnen, werden von Duisburg aus auch dorthin Teile geliefert.“

Über 800.000 Kubikmeter Automobilkomponenten werden im Vollbetrieb jährlich über die Logistikkreuzung exportiert. Schnellecke Logistics kommissioniert, verpackt und verstaut die Fahrzeugteile für die Audi-Modelle A3, A4, A6, Q3, Q5 und Q7 in Containern. „Ich freue mich, dass Audi erneut unserer Kompetenz bei der Abwicklung des CKD-Geschäftes vertraut“, sagt Prof. Rolf Schnellecke, Aufsichtsratsvorsitzender der Wolfsburger Schnellecke-Gruppe. „Mit maßgeschneiderten Logistiklösungen und einem hochmodernen Standort Duisburg bieten wir Audi durch schlanke Prozesse und effizienten Ressourceneinsatz eine optimierte Wertschöpfungskette.“ Unterstützt wird das Unternehmen dabei vom Dienstleister Thimm Schertler

Verpackungssysteme, der ebenfalls im CKD-Zentrum angesiedelt ist und Schnellecke mit den erforderlichen Verpackungsmaterialien und -systemen versorgt.

Der CKD-Standort auf dem logport II-Gelände liegt unmittelbar neben dem seit 2010 bestehenden trimodalen Containerterminal „Gateway West“. Der Logistikkomplex ist somit an Schiene, Straße und Wasserwege angeschlossen und verfügt über einen eigenen Inhouse-Gleisanschluss für die Anlieferung konventionell verpackter Teile per Bahn. Die effiziente Versorgung mit den für den Export erforderlichen Containern ist durch die benachbarten Leercontainerdepots gesichert. Darüber hinaus organisiert die duisport-Gruppe die konventionelle Zustellung von Gütern per Bahn, den angrenzenden Terminalbetrieb und den Transport der Container zu den Seehäfen, schwerpunktmäßig nach Antwerpen. Der Transport per Schiff entspricht rund 13.000 Lkw-Bewegungen zwischen Duisburg und den Westhäfen.

„Die Suche nach qualifizierten Mitarbeitern läuft bislang sehr erfolgreich. Tatkräftig unterstützt werden wir in enger Zusammenarbeit dabei von der Agentur für Arbeit und von der duisport-Gruppe“, lobt René Elbert, Business Unit Leiter Schnellecke für den CKD-Standort. Während bei Schnellecke Logistics ca. 450 neue Arbeitsplätze am Standort Duisburg entstehen sollen, beabsichtigt Thimm Schertler Verpackungssysteme rund 50 neue Mitarbeiter auf dem logport II-Gelände einzustellen. „In der Erfolgsgeschichte von duisport setzt die Ansiedlung der AUDI AG einen besonderen Höhepunkt. Sie zeigt Vertrauen in den Logistikstandort Duisburg, der international für neue, moderne Standards sorgt. Ich freue mich darüber, dass durch das neue Logistikzentrum 500 Arbeitsplätze in Duisburg entstehen“, so Oberbürgermeister Sören Link.

Die Eröffnung des Audi-CKD-Standorts ist für Erich Staake auch eine Bestätigung der Unternehmensstrategie, mit einer Kombination aus Logistik- und Nutzflächen sowie Full-Service-Paketen attraktive Ansiedlungen für den Hafenstandort zu gewinnen. „Mit Volkswagen haben wir jüngst auch den Mutterkonzern von Audi vom Standort überzeugen können. Hier wird gerade das Logistikzentrum auf unserem Areal im Kaßlerfeld errichtet“, so Erich Staake. „Die Fertigstellung des CKD-Zentrums, über das VW dann seine außereuropäischen Werke versorgen wird, ist schon für Ende Januar 2014 vorgesehen.“

Die Duisburger Hafen AG ist die Eigentums- und Managementgesellschaft des Duisburger Hafens, des größten Binnenhafens der Welt. Die duisport-Gruppe bietet für den Hafen- und Logistikstandort Full Service-Pakete in den Bereichen Infra- und

Suprastruktur inkl. Ansiedlungsmanagement. Darüber hinaus erbringen die Tochtergesellschaften logistische Dienstleistungen wie beispielsweise den Aufbau und die Optimierung von Transport- und Logistikketten, Schienengüterverkehrsleistungen, Gebäudemanagement und Verpackungslogistik. www.duisport.de